



## Wochennotizen

Woche vom 07.07.2014 bis 13.07.2014

---

Montag, 07.07.2014

Morgens bin ich zu Besuch in der Friedrich-Ebert-Schule in Elmshorn. Dort spreche ich mit der Schulleitung und informiere mich über die DaZ (Deutsch-als-Zweitsprache)-Fachklasse. Die Lehrkräfte leisten wichtige Integrationsarbeit. Und das ist gar nicht einfach, denn in den Klassen treffen Schülerinnen und Schüler verschiedenen Alters und aus unterschiedlichen Nationen aufeinander. Einige haben in ihrem Heimatland keine bis dürftige Erfahrungen mit Schulunterricht gemacht. Deshalb setze ich mich dafür ein, dass das Angebot der DaZ-Klassen ausgebaut wird.

Nachmittags feile ich in meinem Elmshorner Büro an meiner Landtagsrede zur Denkmalschutznovelle.

Am Abend hat die SPD-Bundestagsfraktion zur Informationsveranstaltung zum TTIP (Trans Atlantic Trade and Investment Partnership) eingeladen. Dieses Freihandelsabkommen mit den USA wirft viele Fragen auf. Die Wirtschaft erhofft sich einen Abbau von Handelshemmnissen, Verbraucherschützer stehen TTIP skeptisch gegenüber. [Ich moderiere die Diskussion, die fast drei Stunden dauert.](#)

Dienstag, 08.07.2014

Morgens verteile ich Info-Material am Elmshorner Bahnhof. Danach fahre ich schnell nochmal nach Hause zum Kofferpacken für die Landtagswoche in Kiel. In einem netten Bistro in der Elmshorner Innenstadt gibt's dann einen Cappuccino. Ich habe zum Pressefrühstück eingeladen, um die Journalisten vor Ort über die Landtagsthemen und deren regionale Bedeutung zu informieren. Im Landeshaus angekommen, treffe ich Vertreter des Gemeindetages, mit denen wir über die Neuordnung der kommunalen Finanzen sprechen. Während der anschließenden Fraktions Sitzung diskutieren wir die „Marschrichtung“ für die Landtagssitzung. Dann muss ich noch meine Rede fertig schreiben und Ordnung auf den Schreibtisch bringen.

Nach einem späten Abendessen im Hotel wird Fußball geguckt. Wir haben viel Freude an einer glänzend aufgelegten deutschen Nationalmannschaft und dem sensationellen 7:1 Sieg über Brasilien.

Mittwoch, 09.07.2014

Die Plenarsitzungen im Landeshaus beginnen mit einer Aktuellen Stunde. Es wird darüber debattiert, wie Abgeordnete mit vertraulichen Daten umgehen sollen. Hintergrund ist die Internet-Veröffentlichung von geheimen Informationen über Gefahrenggebiete durch den Piraten-Abgeordneten Patrick Breyer. Dann geht es um Gott. Soll die Verfassung einen Gottesbezug haben oder nicht? Das beschäftigt uns - außer Fußball - auch beim Mittagessen.

[Nachmittags steht die Denkmalschutznovelle auf der Tagesordnung](#) - und gerade, als ich zum Rednerpult gehe, trifft meine Besuchergruppe ein. Es sind drei Absolventen der Jugendleiterassistenten-Ausbildung, die sich mit Ingo Waschkau vom Kreisjugendring und

Thies Koopmann von der Elmshorner Stadtjugendpflege nach Kiel aufgemacht haben. Nach der Plenardebatte gibt es eine Führung durchs Landeshaus. Bei der SPD-Fraktion gibt es Kaffee und Kuchen sowie einen Einblick in den politischen Alltag. Nachdem sich Ministerpräsident Torsten Albig zum Erinnerungsfoto stellt, gönnt sich die Truppe noch Eis auf der Kiellinie.

Später schließt sich ein Parlamentarischer Abend beim Schleswig-Holsteinischen Heimatbund an. Im Hotel wird wieder Fußball geguckt. Das Spiel Holland gegen Argentinien finde ich allerdings ermüdend.

Donnerstag, 10.07.2014

Es gibt kein Frühstück auf der Hotelterrasse, sondern im Landtag mit dem Steuerberaterverband. Es geht um diverse steuerpolitische Fragen.

Dann steigen wir wieder in die Debatten ein. [Zunächst reden wir über das Thema Mindestlohn](#). Auch die Lehrkräftebildung steht auf der Tagesordnung. [Hierbei wird namentlich abgestimmt](#). Die Mehrheit steht!

Nachmittags steht die Wahl des Datenschutzbeauftragten im Mittelpunkt. Thilo Weichert wird allerdings nicht gewählt, weil bei der geheimen Wahl eine Stimme fehlt. [Wir sind natürlich erschrocken über dieses Ergebnis](#).

Zum Glück kann ich mich im Anschluss beim Preisträgerkonzert „Jugend musiziert“ - ein Cello-Quartett tritt auf - etwas ablenken. Anschließend begeben sich ein paar Kollegen noch auf eine Fördedampfer-Tour nach Laboe. In einem Restaurant am Strand gibt es Abendessen.

Freitag, 11.07.2014

Bevor ich wieder nach Hause fahren kann, geht es in die letzte Landtagssitzungsrunde. Vor der Mittagspause bringt sich die Opposition nochmal mit einem Scheingefecht ins Spiel. CDU, FDP und Piraten fordern in einem Dringlichkeitsantrag, die Stelle des Datenschutzbeauftragten auszuschreiben. In der mittäglichen Fraktionssitzung diskutieren wir darüber und entscheiden uns dafür, diesen Antrag in den Ausschuss zu überweisen. Wir wollen uns auf keinen Streit einlassen.

Erst um 16:30 Uhr ist Feierabend. Ich schaffe es noch fast pünktlich zum Sommerfest des Kreistages in Ellerhoop. Später schaue ich noch beim Sommerfest des Elmshorner Ortsvereins vorbei.

Gegen 22 Uhr bin ich wieder bei meiner Familie.

Samstag, 12.07.2014

Da ich verschlafen habe, komme ich leider zu spät zum Info-Stand.

[Am Nachmittag nehme ich an einer Ausstellungseröffnung in der Drostei teil:](#)

Vorm Fußballgucken erledige ich noch Schreibtischarbeit, und auch für Haus und Garten finde ich noch Zeit.

Sonntag, 13.07.2014

Ich lasse es ruhig angehen. Vormittags fahre ich zum Frühschoppen der SPD-Ortsverbände aus dem Nordkreis in Westerhorn.

Abends: FUßBALL!